



**IMPRESSUM**  
Medieninhaber: Schach Landesverband Salzburg des Österreichischen Schachbundes p.A.  
Almweg 14, 5400 Hallein, Tel.: 06245/86620  
Bankverbindung: Salzburger Sparkasse (BLZ 20404), Konto Nummer 2200321117  
Redaktionanschrift: DI. G. Herndl, Almweg 14, 5400 Hallein; Tel. 06245/86620;  
Mitarbeiter: H. Höllhuber, e-mail [Herbert.Hoellhuber@sbg.at](mailto:Herbert.Hoellhuber@sbg.at) G. Herndl;  
Erscheint ca. 35 mal jährlich. Abonnement-Preis €30.-; Preis Einzelheft € 1,5 Eigenvervielfältigung; Verlagspostamt 5400 Hallein, Aufgabepostamt 5400 Hallein

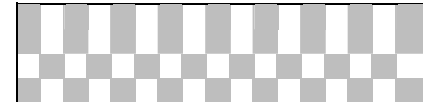
SCHACH  
LANDESVERBAND  
SALZBURG



INHALT

Cup Hauptbewerb - Viertelfinale	2
Hoffnungsbewerb - Viertelfinale	3
Spk. Jgd. Circuit - Ankündigung	3
Pzg. Schnellschach	4
ASKÖ Schnellschach LM 2004	6
Haslingers Geburtstagsturnier	7
Einzelergebnisse 2. Klasse Stadt	8
Einzelergebnisse 2. Kl. Süd/Mitte	10
Impressum	12

SCHACH IN  
SALZBURG




## Hauptbewerb - Viertelfinale

### Viertelfinale - Hauptbewerb

Klare Siege gab es im clubinternen Mattighofner Duell und durch Ranshofen in Tenneck, während Schwarzach gegen den ASK nur durch den Sieg auf Brett 1 weiterkam und die junge Mozartmannschaft Hallein 1 ganz ordentlich forderte.

Im Semifinale stehen mit Schwarzach, Ranshofen und Hallein drei Teams, die schon im Vorjahr das Semifinale erreicht hatten, als vierte Mannschaft ersetzt Mattighofen heuer den ASK. Die Auslosung brachte die Paarung Ranshofen gegen Mattighofen und eine Neuauflage von Schwarzach gegen Hallein, so dass die beiden Finalisten (theoretisch) wieder Schwarzach und Ranshofen heißen könnten.

BR	ASK 1	Spk. Schwarzach	2,0:2,0
1	Jürgens Klaus	Ljubic Juro	0 : 1
2	Besner Bernhard	Schöppl Engelbert	1 : 0
3	Vlasak Reinhard	Pinggera Stefan	½:½
4	Rohrmüller Helmut	Schmid Johann	½:½

Das letzte Aufgebot von Titelverteidiger Schwarzach (Hecht, Riedel, Huber David, Stöckl, Junger, Bjelosevic und Huber Josef waren verhindert) schaffte mit Glück den Einzug ins Semifinale. In Zeitnot stellt Klaus zwei Bauern ein und verliert dadurch das Endspiel gegen Juro. Schöppl geht mit einem Mehrbauern das Endspiel, stellt dann aber einen Turm ein und muss nach einer Mattdrohung auf der Grundlinie aufgeben. Somit entschieden die Bretter 3 und 4, wo sich die eloschwächeren Schwarzacher durch verdiente Remis den Aufstieg sicherten. Vlasak remisiert durch ein Dauerschach und Rohrmüller vergibt anfängliche Stellungsvorteile und muss in das Remis einwilligen, als er schon deutlich schlechter steht.

BR	Mattighofen 2	Mattighofen 1	3,5:0,5
1	Werdecker Rola.	Manzenreiter Fr.	1 : 0
2	Waldner Alois	Friedl Gerhard	1 : 0
3	Muhr Rudolf	Schöfecker Franz	1 : 0
4	Feichtenschlager J	Pointner Daniel	½:½

Das Ergebnis ist etwas trügerisch. Zwar gewann Rudi relativ schnell die Dame von Franz und damit die Partie, aber Josef einigte sich in wirklich schlechterer Stellung mit Daniel auf Remis und auch Alois konnte nur mit Mühe den Angriff von Gerhard abwehren (Kommentar von Gerhard: „Lass i Depp

den Fisch aus!“). Schließlich entschied auch auf Brett 1 eher das jugendliche Durchhaltevermögen von Roland als die spielerische Überlegenheit gegen den Senior Franz.

BR	Hallein 1	Mozart	2,5:1,5
1	Peterwagner Hei.	Hartl Aldo	½:½
2	Mroz Thomas	Huynh Tony	1 : 0
3	Halilovic Husejin	Aflenzer Manuel	1 : 0
4	Hicker Harald	Marchhart Matth.	0 : 1

Die elostärkeren Spieler auf Brett 2 und 3 entschieden für Hallein. Im Generationenkampf auf Brett 4 setzte sich die Jugend (Marchhart) gegen die Erfahrung und Routine (Hicker) durch.

BR	Konkordiahütte	Ranshofen 1	0,5:3,5
1	Wieser Rupert	Riemelmoser Fran	½:½
2	Kössler Andreas	Bensch Patrick	0 : 1
3	Windhofer Johann	Ager Josef	0 : 1
4	Schlager Friedrich	Hackbarth Wolfg.	0 : 1

Den riesigen Elounterschied konnte nur Rupert mit einem beachtlichen Remis gegen FM Riemelmoser kompensieren, wobei er durch ein zu passives Endspiel sogar den möglichen Sieg vergab. Andreas suchte sein Heil in einem mutigen Gambit, wurde dann aber überspielt und verlor im Endspiel (bei einem Elounterschied von 467 keine Schande). Auch Johann griff mutig an, aber seine Initiative verflüchtigte sich unter Josef gewann das Endspiel mit Dame und Läufer gegen zwei Türme sicher. Hier betrug die Elodifferenz „nur“ 413. Ein Läuferopfer von Schlager auf f7 bescherte Hackbarth ein starkes Zentrum und er spielte den Vorteil trocken nach Hause. Die Elodifferenz auf Brett 3 betrug 396! Kurzfristig hatte Konkordiahütte mit einem 2 : 2 spekuliert, aber die größere Klasse von Ranshofen setzte sich schlussendlich deutlich durch.

### Erich Schneider Semifinale am 22. 5. 2004

#### Hauptbewerb

Sparkasse Schwarzach	Hallein 1
Ranshofen 1	Mattighofen 2

## Hoffnungsbewerb - Viertelfinale

### Hoffnungsbewerb – Viertelfinale

Auf den ersten Blick scheinen die Ergebnisse der Papierform zu entsprechen. Aber auf einzelnen Brettern gab es durchaus Überraschungen.

BR	Spk. Uttendorf	Zell am See	0,0:0,4
1	Uttendorf nicht angetreten		
2			
3			
4			

Akuter Personalmangel machte ein Antreten von Uttendorf unmöglich.

BR	Spk. Neumarkt	Seekirchen	3,0:1,0
1	Egger Martin	Wuppinger Alfred	1 : 0
2	Hauser Günther	Költringer Josef j.	½:½
3	Hauser Johann	Mösl Felix	½:½
4	Baier Patrick	Bruckmoser Franz	1 : 0

Großartige Partien sah man in Seekirchen, da Neumarkt auf den Heimvorteil verzichtet hatte. Knapp setzte sich Egger in einer hochklassigen Partie gegen Wuppinger durch. Tolle Leistungen boten Hauser Günther und Hauser Johann auf den Brettern 2 und 3, wobei Günther allerdings von einem Fehler Költringers im Übergang ins Endspiel profitierte. Glück hatte auch Baier Patrick, der schon eine Qualität verloren hatte, nach einem Fehler von Bruckmoser die Partie aber doch noch gewinnen konnte.

BR	Schaffentrath	ASK 2	3,5:0,5
1	Schiner Hartmut	Prüll Clemens	1 : 0
2	Wieneroiter Gerald	Armstorfer Georg	½:½
3	Autengruber Dan.	Lemmerhofer Man	1 : 0
4	Böhm Gerhard	Schodl Helmut	1 : 0

Das Sieg von Schaffentrath kommt zwar nicht überraschend, aber das Remis von Georg gegen Gerald, (der um 250 Elopunkte mehr hat) und der Sieg von Böhm gegen den elastärkeren Schodl entsprachen eher nicht der Erwartung.

BR	Trimmelkam	Ranshofen 4	0,0:4,0
1	Eisner Leopold	Knechtel Roland	0 : 1
2	Danner Erwin	Frühauf Norbert	0 : 1
3	Kohl Harald	Swanidze Ilija	0 : 1
4	Doppler Gerwin	Putz Ernst	0 : 1

Das Ergebnis entspricht dem Eloschnitt (1542 : 1975). Da half aller Kampfgeist nicht, das größere

Können setzte sich auf allen vier Brettern durch.

### Erich Schneider Semifinale am 22. 5. 2004

#### Hoffnungsbewerb

Zell am See	Schaffentrath
Ranshofen 4	Sparkasse Neumarkt

Sollten Zell am See und Neumarkt in Bestbesetzung antreten können, sind spannende Semifinalspiele zu erwarten und die Favoriten Schaffentrath und Ranshofen werden sich hüten, ihre Gegner zu unterschätzen.

### Liebe Schachfreunde !

Die 4. Runde des Sparkassen Jugend Circuits findet in Bergheim statt. Bitte an möglichst viele weiter sagen!

Wann: Sonntag 16. Mai 10 Uhr  
 Wo: HS Bergheim (wie 1. Runde)  
 Gruppen: U10 U12 U14 U16  
 Modus: 7 Runden Schweizer System  
 Bedenkzeit: 15 Minuten  
 Nenngeld: 2 Euro  
 Anmeldung: möglichst bald wegen der Garnituren und der Verpflegung spätestens Samstag 15. Mai 12 Uhr  
 Anmelden bei : Mosshammer Wolfgang  
 0662/451023 P, 0662/454589 D,  
 e-mail [moss@aon.at](mailto:moss@aon.at)

mfg Wolfgang Moßhammer

### Ergänzung zum Protokoll des Landestages

Gern bringe ich die von Willi Sauberer gewünschte Ergänzung: Da der neue Vizepräsident Dr. Andreas Konradsheim bei der Neuwahl noch nicht anwesend war, wurde er von Willi Sauberer – dem Vorsitzenden während der Wahl – nach seinem Eintreffen gefragt, ob er bereit ist die Wahl anzunehmen. Auch Dr. Konradsheim nahm die Wahl – wie zuvor alle anderen gewählten Funktionäre – an.

# Pzg. Schnellschach Meisterschaft

## Bericht zum 6. Turnier der Pinzgauer Schnellschachmeisterschaft 2003/2004

Nur mehr 18 Schachspieler fanden sich zu diesem 6. Turnier in Uttendorf beim Gasthof Tischlerwirt ein. Die Termingestaltung (Oktober bis Juni) und Turnieranzahl (7) erweist sich nun doch für einige als zu zäh und langwierig. Da diese Schnellschachmeisterschaft im großen und ganzen doch sehr hohen Anklang findet und auch in Zukunft stattfinden soll, hat man sich schon einige Änderungen überlegt, dieses Turnier noch attraktiver zu gestalten. 5 Turniere mit einem Streichresultat statt der bisherigen sieben - 2 Wochenintervall (damit wäre man in 2 Monaten fertig) - zentraler Spielort (Zell am See) sind ein paar Änderungsvorschläge die noch ausdiskutiert werden müssen.

Zum 6. Turnier: Feichtner Thomas ist Pinzgauer Schnellschachmeister. Nach seinem 3. Tagessieg ist er nicht mehr einholbar und damit ein verdienter Gesamtsieger. Spannend verläuft der Kampf um Platz 2, wo Peter Mooslechner noch eine Nasenlänge vor Hahn Günter liegt, allerdings aufpassen muss, dass er im Finish nicht noch eine "Bauchlänge" zurückfällt.

Kategorie Sieger unter 1800 wird Eder Martin (Taxenbach) werden. Und der Sieg unter 1600 ELO ist nun für Griesser Markus (Uttendorf) fix. Spannend verläuft aber auch hier noch der Kampf um die Ehrenplätze.

Das 7. und letzte Turnier findet am Dienstag den 8. Juni 19.30 im Gasthof Steinerwirt in Zell am See statt - und wir würden uns freuen, wenn wir zum Abschluss noch einmal eine so tolle Teilnehmerzahl wie beim ersten Turnier hätten. Damals im Oktober 2003 kamen 31 Schachspieler in den Steinerwirt.

## Ergebnis der 6. Runde

Spielort Uttendorf, Tischlerwirt, 18 Teilnehmer  
5 Runden Schweizersystem, 15 Minuten Bedenkzeit

				Punkte	Buchholz
1	Feichtner Thomas	2099	Uttendorf	4,5	14
2	Hahn Günter	2125	Uttendorf	4	13
3	Mooslechner Peter	2012	Zell am See	3,5	15
4	Theussl Manfred	1905	Uttendorf	3,5	14
5	Lamberger W. jun.	2026	Uttendorf	3,5	12,5
6	Griesser Markus	1615	Uttendorf	3,5	12
7	Eder Martin	1759	Taxenbach	3	15,5
8	Grundner Alois	1877	Uttendorf	3	15
9	Berti Christoph	1725	Uttendorf	3	15
10	Mayer Michaela	1477	Saalfelden	3	13,5
11	Wirnitzer Wilhelm	1630	Zell am See	3	9,5
12	Feichtner Leo	1687	Saalfelden	2,5	16,5
13	Deutinger Erich	1644	Zell am See	2,5	13,5
14	Müllauer Erwin	1687	Uttendorf	2	15
15	Hallili Pullumb	1575	Zell am See	2	12,5
16	Lamberger W. sen.	1455	Uttendorf	2	12
17	Holzer Manuel	1283	Taxenbach	2	12
18	Berti Christina	0	Uttendorf	2	11

# Pzg. Schnellschach Meisterschaft

## Gesamtwertung nach 6 Turnieren

		Punkte	Turniere	
1	Feichtner Thomas	Uttendorf	144	6
2	Mooslechner Peter	Zell am See	124	6
3	Hahn Günter	Uttendorf	120	6
4	Theussl Manfred	Uttendorf	106	5
5	Eder Martin	Taxenbach	87	5
6	Grundner Alois	Uttendorf	82	6
7	Lamberger Werner jun.	Uttendorf	80	3
8	Griesser Markus	Uttendorf	70	5
9	Berti Christoph	Uttendorf	68	6
10	Deutinger Erich	Zell am See	61	5
11	Feichtner Leo	Saalfelden	53	5
12	Schöpf Gerhard	Uttendorf	51	4
13	Wirnitzer Wilhelm	Zell am See	51	6
14	Kreuzer Gerhard	Uttendorf	47	5
15	Mayer Michaela	Saalfelden	34	6
16	Müllauer Erwin	Uttendorf	31	4
17	Stadlober Gerold	Zell am See	29	2
18	Hallili Pullumb	Zell am See	29	6
19	Sigl Martin	Zell am See	25	5
20	Stojakovic Miro	Saalfelden	23	2
21	Holzer Manuel	Taxenbach	21	6
22	Danojevic Zifko	Uttendorf	18	1
22	Grünwald Hans	Taxenbach	15	4
24	Kollmann Hans	Taxenbach	10	5
25	Weigl Hans	Bruck	10	1
26	Scheiber Ägidius	Saalfelden	8	5
27	Schwaiger Wolfgang	Zell am See	7	1
28	Mitteregger Klaus	Saalfelden	5	1
29	Hartl Michael	Taxenbach	5	1
30	Lamberger Werner sen.	Uttendorf	5	4
31	Shukoor Omid	Zell am See	3	1
32	Berti Christina	Uttendorf	3	4
33	Peßenteiner Stefanie	Saalfelden	2	1
34	Grießner Ernst	Saalfelden	2	4
35	Klingelberger Martin	Bruck	1	2
36	Möseneder Walter	Saalfelden	0	1
37	Mitteregger Jeff	Saalfelden	0	1
38	Landauer Josef	Saalfelden	0	1
39	Zechner Hermann	Taxenbach	0	2
40	Fraissl Reinhard	Saalfelden	0	2
41	Jandl Gottfried	Bruck	0	2



# ALLGEMEINER SCHACH-KLUB SALZBURG

mit Sitz im *Sternbräu*  
Griesg. 23, A-5020 Salzburg  
<http://asksalzburg.at.tf>



**ASKÖ  
Salzburg**

## Offene ASKÖ - Schach – Landesmeisterschaft 2004

- Termin:** Samstag, 15. Mai 2004
- Teilnehmer:** Zum Turnier sind alle interessierten Schachspieler eingeladen
- Veranstalter:** ASK Salzburg
- Veranstaltungsort:** Klublokal des ASK Salzburg, Gasthof Sternbräu, Griesgasse 23, 5020 Salzburg
- Modus:** 7 Runden Schweizer System, 20 Min. Bedenkzeit/Spieler, wobei die FIDE-Regeln für Schnellschach gelten. Kein Schreibzwang.
- Nenngeld:** Das Nenngeld beträgt EUR 3. Für Schüler, Jugendliche, Studenten und Senioren beträgt das Nenngeld EUR 2.
- Nennungsschluss:** 14. 45 Uhr, Turnierbeginn um 15 Uhr.
- Preise:** Der Sieger erhält den Titel „Salzburger ASKÖ Landesmeister 2004“. Preise für die drei Erstplatzierten und den besten Jugendlichen.

Der bestplatzierte Spieler des Schach-Landesverbandes Salzburg hat das Recht, an der Österreichischen ASKÖ – Schach Bundesmeisterschaft 2004 teilzunehmen, die im August 2004 voraussichtlich im Burgenland oder in der Steiermark stattfindet. Bezahlt werden die Reise- und Aufenthaltskosten, sowie das Nenngeld.

Der Österreichische ASKÖ Bundesmeister erhält laut Ausschreibung das Recht, an der Schach-Europameisterschaft der CSIT 2005 in Portugal teilzunehmen.

Josef Ebner

ASK Salzburg

Reinhard Vlasak

ASKÖ Schachreferat Salzburg

REINHOLD BÄRENTHALER

ASKÖ Salzburg



# Haslingers Geburtstagsturnier



*Unser rühriger und rüstiger Seniorenreferent wird 80! Und wie sonst will Thomas diesen Anlass feiern als mit einem Schachturnier im Kreise seiner Freunde. Alle Salzburger Schachspieler – ganz besonders natürlich seine Senioren – sind herzlich eingeladen an diesem Turnier teilzunehmen, gemeinsam mit Thomas sein rundes Jubiläum zu feiern und ihm mit eurer Anwesenheit die gebührende Anerkennung und Verbundenheit zu beweisen.*

## Ausschreibung und Einladung

- Zeit:** Samstag, 26.06.2004
- Anwesenheit:** 9:30 Uhr
- Spielbeginn:** 10:00 Uhr
- Ort:** Saalfelden, Schülerheim Oberbräu, Obsmarktstraße 2
- Turnierleiter:** ISR Gerhard Herndl
- Ehrenschutz:** Ehrenpräsident Rudolf Diess
- Modus:** 7 Runden Schnellschach, 20 Minuten pro Spieler Bedenkzeit
- Nennungen:** per e-mail an: [thaslinger@sbg.at](mailto:thaslinger@sbg.at) Tel: 06582/72196  
Wenn möglich eine Teilnehmerliste pro Verein
- Nennungsschluss:** Donnerstag, 24. 6. 2004
- Nenngeld:** € 15,-
- Preise:** Alle Teilnehmer bekommen ein Mittagessen mit Getränk, Pokale für die besten 3 und den besten Senior
- Ablauf:** 9:30 Begrüßung und Auslosung, Mittagessen nach 3 Runden, Siegerehrung sofort nach der 7. Runde

Auf zahlreiche Teilnehmer und einen schönen Nachmittag freut sich

Seniorenreferent Thomas Haslinger

# EINZELERGEBNISSE 2. KLASSE STADT

## Endstand der 2. Klasse Stadt Saison 2003/2004

1	HSV 2	17,0
2	ASK Evergreen	13,5
3	Moßhammers M	12,5
4	ASK Post SV 2	12,0
5	Südwest	9,5
6	HAK 2 Mo. 99	9,5
7	R. Steiner Schule	5,0

## Eloschnitt aller Spieler Saison 2003/2004

1	HSV 2	1577
2	ASK Evergreen	1571
3	Südwest	1505
4	Moßhammers M	1481
5	ASK Post SV 2	1479
6	HAK 2 Mo. 99	1441
7	R. Steiner Schule	1348

### 1. HSV 2 17,0 Punkte

B	Name	Elo	Elo +-	Elo-L	Elo-Ø	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	Pkt	Sp.	%
1	Hofer Helmuth	1596	-7	1558	1558		½		1	1	½	0	1	0	0	4,0.	/8	50,0
2	Berger Rudolf	1582	51	1655	1480		1	0	1	1	1	1	½	1	1	7,5.	/9	83,3
3	Schmidhuber Joh.	1539	23	1688	1600		1					½				1,5.	/2	75,0
4	Hecher Erich	1488	-16	1382	1499		0									0,0.	/1	0,0
5	Rajsp Leopold	1756	-19	1570	1512			½	1	1	1		0		½	3,5.	/5	70,0
6	Weiss Hermann	1519	30	1554	1399			½	1	1	0	1	1	1	1	6,5.	/8	81,3
7	Assam Egon	1343	18	1404	1317			½							1	1,5.	/2	75,0

### 2. ASK Evergreen 13,5 Punkte

B	Name	Elo	Elo +-	Elo-L	Elo-Ø	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	Pkt	Sp.	%
1	Langer Ernst	1635	-37	1557	1557	½	½		0	½	1	1	½	½	0	4,5.	/9	50,0
2	Michaeler Ekkeh.	1673	26	1664	1547	1			1	1		1	0	0	1	5,0.	/7	71,4
3	Kohlweis Walter	1516	-33	1390	1566	0	0							1		1,0.	/3	33,3
4	Faryma Herbert	1427	14	1429	1312	½			1		1	½				3,0.	/4	75,0
5	Aichinger Herbert	1516	-9	1452	1452		0			1	1		½			2,5.	/4	62,5
6	Ablinger Josef	1531	-18	1443	1404		1		1	0	1	0	1	1	0	5,0.	/8	62,5
7	Bolda Günther	1650		0											½	0,0.	/0	0,0

### 3. Moßhammers M 12,5 Punkte

B	Name	Elo	Elo +-	Elo-L	Elo-Ø	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	Pkt	Sp.	%
1	Moßhammer Mich.	1579	98	1775	1647	1	0	½	1		1	½	1	1	½	6,5.	/9	72,2
2	Moßhammer W.	1542	32	1589	1554	1	1	1	0		0	1	0	½	1	5,5.	/9	61,1
3	Tatra Florian	1491	11	1500	1461	1	½	½	0		1	1	½		½	5,0.	/8	62,5
4	Moßhammer Mar.	1291	-28	1274	1391	1	0	½	0		0	½	0		½	2,5.	/8	31,3
5	Razik Azad	0		1414	1531									0		0,0.	/1	0,0
6	Kaiser Markus	0		1399	1516									0		0,0.	/1	0,0

### 4. ASK Post SV 2 12,0 Punkte

B	Name	Elo	Elo +-	Elo-L	Elo-Ø	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	Pkt	Sp.	%
1	Mösenlechner Wil.	1682	13	1679	1579	½	1	1	1			½	½			4,5.	/6	75,0
2	Prüll Lukas	1623	30	1676	1549	0	0	1	1	1		1	1	1	½	6,5.	/9	72,2
3	Prüll Dominik	1593	21	1619	1479	1	½			1						2,5.	/3	83,3
4	Perner Lisa	1294	55	1387	1457	½	1	0	1			0	0	0	½	3,0.	/8	37,5
5	Weinguny Bruno	1332	-58	1274	1469			0	0	½		0	½	0	0	1,0.	/7	14,3
6	Glatz Bernhard	1369	36	1675	1558					1						1,0.	/1	100
7	Höllbacher Helm.	1365	-13	1349	1437									0	½	0,5.	/2	25,0



## EINZELERGEBNISSE 2. KLASSE STADT

### 5. Südwest 9,5 Punkte

B	Name	Elo	Elo +-	Elo-L	Elo-Ø	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	Pkt	Sp.	%
1	Pacher Hermann	1573	-53	1403	1553	1		0	0	0				1	0	2,0	/6	33,3
2	Sniesko Robert	1654	13	1686	1599	1				½					1	2,5	/3	83,3
3	Gersdorf Rainer	1450	-18	1420	1420	0	1	1	0	0	1			½		3,5	/7	50,0
4	Jenny Wolfgang	1466	13	1517	1517	1	1	0	0							2,0	/4	50,0
5	Brunnauer Alfred	0		1330	1540		0		0	0						0,0	/3	0,0
6	Lurf Peter	1489	7	1496	1446		0	1		0	1			1	0	3,0	/6	50,0
7	Zeitler Hermann	1283	38	1616	1499					1						1,0	/1	100
8	Mlinar Denis	0		1322	1410									½	0	0,5	/2	25,0

### 6. HAK 2 Mo. 99 9,5 Punkte

B	Name	Elo	Elo +-	Elo-L	Elo-Ø	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	Pkt	Sp.	%
1	Seillinger Rudolf	1408	-12	1430	1480	0	0	-		0	1		1		1	3,0	/6	50,0
2	Schoissingeyer Jo.	1509	-62	1341	1491	0	1	0		0		1	0		1	3,0	/7	42,9
3	Strauss Helmut	1488	-19	1442	1481	0	1	1		½	0	½			0	3,0	/7	42,9
4	El Habbassi Asdi	1359	-68	1292	1511	0	0	½		0	0	0				0,5	/6	8,3
5	Saric Adnan	0		1596	1596						½					0,5	/1	50,0
6	Razik Azad	0		1574	1400								1		1	2,0	/2	100
7	Schörghofer David	1313	-6	1518	1635							0				0,0	/1	0,0
8	Eckhardt Matthia	0		1376	1259								1			1,0	/1	100

### 7. R. Steiner Schule 5,0 Punkte

B	Name	Elo	Elo +-	Elo-L	Elo-Ø	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	Pkt	Sp.	%
1	Rosswall-Stern	0		1372	1547	0				0						0,0	/2	0,0
2	Steiglechner Th	0		1320	1583	0			0	0	0	0	0			0,0	/6	0,0
3	Müllner Matthias	1506	17	1547	1547	1		1		0	0	½		½		3,0	/6	50,0
4	Krebs Joachim	1259	-55	1254	1516	0			0	0	0	0	0	0		0,0	/7	0,0
5	Lichtenauer Car.	0		1291	1291							½				0,5	/1	50,0
6	Galehr Walter	1280	44	1544	1457				½				1			1,5	/2	75,0
7	Floride Ramon	1310	-43	1166	1341			0	0				0	½		0,5	/4	12,5
8	Arndt Felix	1337	6	1419	1489				1		0			0		1,0	/3	33,3

# EINZELERGEBNISSE 2. KLASSE SÜD/MITTE

## Endstand der 2. Klasse Süd Saison 2003/2004

1	Konkordiahütte 2	13,5
2	Saalfelden 3	13,0
3	Raika Taxenbach	12,5
4	Rif 2	12,5
5	Saalfelden 2	10,0
6	Hallein 4	8,5
7	ATRA Golling	8,5

## Eloschnitt aller Spieler Saison 2003/2004

1	Konkordiahütte 2	1522
2	Rif 2	1515
3	Saalfelden 2	1493
4	Saalfelden 3	1479
5	Hallein 4	1425
6	Raika Taxenbach	1396
7	ATRA Golling	1350

### 1. Konkordiahütte 2 13,5 Punkte

B	Name	Elo	Elo +-	Elo-L	Elo-Ø	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	Pkt	Sp.	%
1	Schlager Friedrich	1691	11	1622	1431	1	½		1	1	1	1	0	1	1	7,5	/9	83,3
2	Weiss Johann	1551	34	1612	1462	1	1		0		1	-			1	4,0	/5	80,0
3	Schnöll Josef	1489	16	1488	1488	1			1	½	0			½	0	3,0	/6	50,0
4	Wiesenbauer G.	1536	31	1581	1406	1				1	1				½	3,5	/4	87,5
5	Fabian Herbert	1364	-44	1300	1431		0		½	0		½	½	0		1,5	/6	25,0
6	Jahn Richard	1320	16	1472	1472		0						1	0		1,0	/3	33,3
7	Jarisch Erich	1567	8	1489	1372							1	-			1,0	/1	100

### 2. Saalfelden 3 13,0 Punkte

B	Name	Elo	Elo +-	Elo-L	Elo-Ø	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	Pkt	Sp.	%
1	Mayer Michaela	1477	-60	1351	1468	0		½		½	0	0	½		½	2,0	/7	28,6
2	Ober Robert	1610	12	1589	1473	1			1		1				0	3,0	/4	75,0
3	Möseneder Walt.	1399	79	1542	1437	0		½	1	1	0	1	1	1	1	6,5	/9	72,2
4	Mitteregger Jeff	1549	10	1472	1428	½		1	½	1		½	0	½		4,0	/7	57,1
5	Pessenteiner St.	1513	-19	1468	1468			1	½	½	0	1	½	0		3,5	/7	50,0
6	Ritzinger Karl	1227	-2	1574	1691										0	0,0	/1	0,0
7	Ritzinger Mich.	1200	45	1749	1632									1		1,0	/1	100

### 3. Raika Taxenbach 12,5 Punkte

B	Name	Elo	Elo +-	Elo-L	Elo-Ø	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	Pkt	Sp.	%
1	Embacher Gerhard	1436	36	1518	1553		½	0	1	½	½	0	1	0	0	3,5	/9	38,9
2	Holzer Manuel	1283	117	1497	1427		0	½	1		1	1	½	½	½	5,0	/8	62,5
3	Grünwald Hannes	1382	-1	1380	1419		1	1	½	0	½				0	3,0	/7	42,9
4	Grünwald Hans	1511	11	1595	1525		1	1	0							2,0	/3	66,7
5	Hartl Michael	1455	40	1555	1455					½	1	½	½	1		3,5	/5	70,0
6	Zechner Hermann	0		1356	1356					0		0		1	1	2,0	/4	50,0

### 4. Rif 2 12,5 Punkte

B	Name	Elo	Elo +-	Elo-L	Elo-Ø	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	Pkt	Sp.	%
1	Scheichl Roland	1678	5	1525	1467	1	½	1	0							2,5	/4	62,5
2	Glanz Johannes	1632	-2	1545	1429	1	½		1		1	½	+	0	1	5,0	/7	71,4
3	Pixner Peter	1480	-46	1352	1452	0	1	0				0		½	1	2,5	/6	41,7
4	Herndl Gerhard	1421	-112	1240	1368	1	0	½	0		0	0	½	0	½	2,5	/9	27,8
5	Klappacher Chr.	1287	-18	1243	1360			0								0,0	/1	0,0
6	Purwin Heinz	1583	17	1603	1463				½			1		1		2,5	/3	83,3
7	Birkle Donat	1372	-35	1249	1424						0		0		0	0,0	/3	0,0
8	Theiss Max	1542	37	1742	1567						1		1			2,0	/2	100

## EINZELERGEBNISSE 2. KLASSE SÜD/MITTE

### 5. Saalfelden 2 10,0 Punkte

B	Name	Elo	Elo +-	Elo-L	Elo-Ø	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	Pkt	Sp.	%
1	Griessner Ernst	1373	39	1550	1480	1				0			1			2,0	/3	66,7
2	Doppler Johann	1528	-38	1409	1370	0	½	1	½	½	1		½		-	4,0	/7	57,1
3	Landauer Josef	1431	-39	1368	1403	1	1	0	0	0	1		0		½	3,5	/8	43,8
4	Scheiber Ägidius	1442	-34	1329	1407	½	0	0	0	1	0		1		½	3,0	/8	37,5
5	Haslinger Thomas	1694	-22	1545	1495		1	0	1		0				1	3,0	/5	60,0

### 6. Hallein 4 8,5 Punkte

B	Name	Elo	Elo +-	Elo-L	Elo-Ø	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	Pkt	Sp.	%
1	Klabacher Erich	1519	-35	1413	1463	0		1	½	0				½		2,0	/5	40,0
2	Herbst Gottfried	1347	-24	1349	1499	0		1	0			1		0	0	2,0	/6	33,3
3	Engelsberger Erich	1572	-24	1293	1410	0										0,0	/1	0,0
4	Reithofer Andrea	1309	32	1436	1486	0	½	0		1				½		2,0	/5	40,0
5	Brunnauer Wolfg.	1578		1529	1479		½	1		½		½			½	3,0	/5	60,0
6	Klinger Karl	0		1416	1533		0									0,0	/1	0,0
7	Reichl Roland	1310	27	1532	1532		1		0							1,0	/2	50,0
8	Saric Adnan	0		1461	1402				½	1		1		0		2,5	/4	62,5
9	Dummann Heinz	1332	-24	1166	1283							0				0,0	/1	0,0
10	Walkner Erwin	0		0											+	0,0	/0	0,0
11	Wallmann Christi	0		1442	1442										½	0,5	/1	50,0

### 7. ATRA Golling 8,5 Punkte

B	Name	Elo	Elo +-	Elo-L	Elo-Ø	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	Pkt	Sp.	%
1	Lazarevic Nedelk	1279	-13	1314	1464	0	½			½	0		0			1,0	/5	20,0
2	Weissenbacher M.	1327	-20	1348	1524	0	0	0			½	0	½	1		2,0	/7	28,6
3	Wenger Michael	1372	13	1423	1467	1	1	0		0		0		½		2,5	/6	41,7
4	Plank Mario	1365	-43	1284	1434	0		½			0		0	½		1,0	/5	20,0
5	Maislinger Fl.	1397	40	1500	1456		0	½		1	½	½		1		3,5	/6	58,3
6	Jung Adolf	1442		0						0		+				0,0	/1	0,0
7	Jochinger Rudolf	1291	31	1548	1431								1			1,0	/1	100